

## **Qualifizierung Ehrenamtlicher in d. Flüchtlingsarbeit mit Schwerpunkt Informationsauswertung (2005-2008)** <sup>[1]</sup>

Das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. und der Flüchtlingsrat Thüringen e.V. sind Projektträger des Projektes "Qualifizierung Ehrenamtlicher in der Flüchtlingsarbeit mit Schwerpunkt Informationsauswertung".

Kofinanziert wird das Projekt durch PRO ASYL, die UNO-Flüchtlingshilfe e. V., und Aktion Mensch - Förderprogramm dieGesellschafter.de. Es ist das Nachfolgeprojekt von "Qualifizierung Ehrenamtlicher mit Schwerpunkt Gesundheit! Help (2004/2005)" und "Qualifizierung Ehrenamtlicher unter besonderer Berücksichtigung der Situation traumatisierter Flüchtlinge (2003/2004)". Diese Projekte werden vom Europäischen Flüchtlingsfond gefördert. Ziel des Projektes, "Qualifizierung Ehrenamtlicher in der Flüchtlingsarbeit mit Schwerpunkt Informationsauswertung" ist die bedarfsgerechte Fortbildung von Ehrenamtlichen und Multiplikatorinnen mit dem Schwerpunkt der kompetenten Informationsauswertung in Thüringen. Als Fernziel soll das Projekt einen Schritt hin zur Verbesserung der Informationsstruktur für Ehrenamtliche und Multiplikatoren in der Flüchtlingsarbeit leisten.

Ein Bestandteil des Projektes ist die erstmalige Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit zum Thema Informationsauswertung. Indem es Fortbildungsangebote für MultiplikatorInnen verschiedener Träger unterbreitet, trägt es zu einer Vernetzung von Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen bei, die zu einer strukturellen Verbesserung der Beratungssituation für Flüchtlinge beiträgt. Zudem wird über das Projekt eine kontinuierliche Beratung für fluchtbezogene Informationsauswertung und deren Grundlagen angeboten.

Das Projekt knüpft an das Projekt „Qualifizierung Ehrenamtlicher in der Flüchtlingsarbeit mit Schwerpunkt Informationsauswertung aus dem EFF-Antragsjahr 2004 an. In diesem Vorläuferprojekt wurden Ehrenamtliche in ihrer Beratungskompetenz gestärkt und Grundkenntnisse vermittelt. Hierauf baut das neue Projekt „Qualifizierung Ehrenamtlicher in der Flüchtlingsarbeit mit Schwerpunkt Informationsauswertung“ auf. Es bezieht die Erfahrungen des Vorläuferprojektes, dessen Auswertung und Evaluation ein.

Das Projekt bezieht sich dabei auf das kooperative Projekt "Infonetz Asyl und Datenbank für FlüchtlingsberaterInnen" von PRO ASYL. Im einzelnen sind folgende Schwerpunkte und Methoden der Zielerreichung vorgesehen:

### **Fortbildung für Ehrenamtliche und MultiplikatorInnen**

Die kompetente Beratung von Flüchtlingen und Asylsuchenden zu Informationsaus- und -bewertung bedarf einer Fortbildung über die Möglichkeiten der Recherche zu bestimmten Informationsbedarfen in der Flüchtlingsarbeit. Der Abbau hauptamtlich getragener Beratungsangebote für Flüchtlinge in Thüringen sowie bisher nicht vorhandene Informationsmöglichkeiten haben eine Beratungslücke auch im Hinblick auf eine ergebnisoffene Beratung hinterlassen. Ehrenamtliche können diese allgemeine

Beratungslücke nur teilweise kompensieren. Für eine geeignete Beratung zur Informationsaus- und -bewertung wünschen und benötigen Ehrenamtliche Qualifizierungsangebote. Das Tätigkeitsfeld Fortbildung soll drei Schwerpunkte umfassen:

1. Für Ehrenamtliche, die bereits Erfahrungen in der Flüchtlingsberatung haben, sowie für sonstige, auch hauptamtliche Sozialarbeiter, Betreuer und Behördenmitarbeiter, MultiplikatorInnen aus anderen Vereinen und Verbänden, wird eine Fortbildungsreihe angeboten. Diese besteht aus vier Tagesveranstaltungen, die sich mit spezifischen Fragen der Informationsaus- und -bewertung beschäftigen. Vorgesehen sind folgende Themen: 1. Recherchemöglichkeiten zur Situation in Herkunftsländern 11, 2. Recherchemöglichkeiten zur Situation in Herkunftsländern 22, 3. Grundlagen der ergebnisoffenen, ehrenamtlichen Flüchtlingsberatung 1, 4. Grundlagen der ergebnisoffenen, ehrenamtlichen Flüchtlingsberatung 2. Die Themen müssen dem Bedarf entsprechen, weshalb Änderungen im Ergebnis einer fortlaufenden Bedarfsfeststellung und aufgrund aktueller Entwicklungen möglich sind.
2. Ein Wochenendseminar für ehrenamtliche FlüchtlingshelferInnen im November 2006. Dieses Seminar richtet sich insbesondere an Ehrenamtliche und vermittelt bedarfsorientiert Orientierung und Qualifikation in der Flüchtlingsarbeit.
3. Drei Informationsveranstaltungen (Halbtagsveranstaltungen) zu aktuellen Fragen des Flüchtlingsrechts, der Rechtsprechung und der Flüchtlingsarbeit. Hierzu werden qualifizierte ReferentInnen, z. B. RechtsanwältInnen, hinzugezogen werden. Diese Veranstaltungen richten sich an Interessierte und aktive und erweitern die Kompetenzen, die für die Beratungsarbeit notwendig sind. Die Themen sind aktuell bedeutsam und werden deshalb jeweils kurzfristig festgelegt.
4. Regionale Veranstaltungen und Vortragstätigkeit auf Anfrage
5. Einzelfallberatung im besonderen Einzelfall für Ehrenamtliche und Multiplikatoren

## **Ausbau des schriftlichen Material- und Informationsservice**

Aufbauend auf das Projekt „Qualifizierung Ehrenamtlicher in der Flüchtlingsarbeit mit Schwerpunkt Gesundheit“ ( EFF-Antrag 2004) entwickelt das Projekt den schriftlichen Material- und Informationsservice mit dem Schwerpunkt der Informationsrecherche weiter:

Regionalisierung der Verbreitung des „Infodienst Asyl“ von PRO ASYL an Personen und Einrichtungen in Thüringen, die in der Flüchtlingsarbeit und -beratung aktiv sind. Die Verbreitung erfolgt an Adressaten, die nicht über einen E-mail-Zugang verfügen, per Post. Personen und Einrichtungen, die über e-mail- und Internet-Zugang verfügen, werden über den „Infodienst Asyl“ informiert und darauf hingewiesen, dass und wie sie direkt in die Mailing-Liste von PRO ASYL aufgenommen werden können. Besondere Bedeutung haben Materialien zu Informationen über Herkunftsländer und aktuelle Informationen zu Bedarfen in der Flüchtlingsarbeit.

Regionalisierung und Systematisierung des Post- und E-mail-Verteilers, mit dessen Hilfe Informationen des „Infodienst Asyl“ sowie regionale Informationen gezielt an Einrichtungen, haupt- und ehrenamtlich Tätige entsprechend ihrer Arbeitsschwerpunkte weitergeleitet werden.

Spezifizierung und Aktualisierung des Internet-Archivs auf der Homepage des Flüchtlingsrates und Werbung für die „Datenbank für FlüchtlingsberaterInnen“ bei PRO ASYL. Weiterhin sollen die Flüchtlingsrat-Infos im Netz zur Verfügung gestellt werden und für

Thüringen relevante, die Gesundheitssituation von Asylsuchenden betreffenden Informationen sollen online aktuell ergänzt werden.

## **Beratung von Ehrenamtlichen und Asylsuchenden**

Da bei den Seminaren und Fortbildungen zur Qualifizierung Ehrenamtlicher überwiegend allgemeine und grundlegende Informationen mit dem Schwerpunkt Informationsaus- und -bewertung vermittelt werden können, unterstützt das Projekt diese Ehrenamtlichen und Asylsuchenden

1. in persönlichen Gesprächen
2. bei telefonischen Anfragen
3. mit schriftlichen Informationen.

Das Projekt baut auf die bereits im Rahmen des Projektes 'Qualifizierung Ehrenamtlicher in der Flüchtlingsarbeit mit Schwerpunkt Gesundheit' (EFF-Antrag 2004) geleistete Beratung und Qualifizierung Ehrenamtlicher auf und kann daher besonders qualifizierte Ehrenamtliche motivieren, ihrerseits als MultiplikatorInnen tätig zu werden und weitere Ehrenamtliche zu beraten. Das einzelfallbezogene Unterstützungsangebot wird einerseits auf Nachfrage zur Verfügung gestellt. Andererseits soll regelmäßiger Kontakt zu den Ehrenamtlichen gehalten werden, um deutlich zu machen, daß ihnen in problematischen Situationen Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

## **Supervision**

Für Ehrenamtliche und hauptamtliche MultiplikatorInnen ohne Supervisionsangebot wird ein Supervisionsangebot bestehend aus 4 Sitzungen unterbreitet. Die Supervision soll helfen, Konflikte und schwierige Fragen zu klären und so ehrenamtliches Engagement auch langfristig zu ermöglichen. Besonders im Bereich der Informationsaus- und -bewertung sind die Beratenden häufig sehr belastenden Situationen innerhalb der Beratung ausgesetzt.

---

**Source URL:**<https://www.fluechtlingsrat-thr.de/node/158>

### **Links**

[1] <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/node/158>